

Arbeitsbereich Desinfektion

Arbeitsplatz Desinfektionsmittel

Tätigkeit Dosierung und Verdünnung von Desinfektionsmitteln

Gefahrstoffbezeichnung

BIOclean PROfessional Schnelldesinfektion Aktiv BC 120

Gefahren für Mensch und Umwelt



Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Verursacht schwere Augenreizung.

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Auf sehr gute Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes achten.
Nicht rauchen, essen und trinken in Arbeits- und Lagerräumen. Auch keine Lebensmittel, Getränke oder Tabak aufbewahren.
Nach Austritt von Flüssigkeit unbedingt lüften. Funkenbildung und Flammen unbedingt vermeiden.
Jeden Kontakt dieser Substanz mit brandfördernden Stoffen vermeiden.
Substanz vor Sonneneinstrahlung und anderen Wärmequellen schützen - kühl lagern. Gebinde stets gut verschlossen halten.
Schutzbrille tragen.
Schutzhandschuhe tragen.
Keine größeren Vorräte am Arbeitsplatz lagern.

Verhalten im Gefahrfall



Im Falle einer Brandbekämpfung betriebliche Anweisungen genau einhalten.
Kleinere Brände mit CO₂- oder Pulverlöscher, evtl. mit Wassersprühstrahl löschen.
Größere Brände mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Bei Brand Bildung giftiger Gase möglich.
Einatmen von Staub, Dämpfen oder Brandgasen vermeiden - Atemschutzgerät verwenden.
Bei Auftreten von Leckagen bzw. Auslaufen von Flüssigkeit sofort Vorgesetzten oder Betriebsleitung informieren.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Erste Hilfe



Ersthelfer:
Notrufnummer:
Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.
Bei Berührung mit den Augen: Gründlich mit viel Wasser spülen. Bei anhaltenden Augenreizungen Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken reichlich Wasser trinken, falls vorhanden mit Aktivkohle-Zusatz. Erbrechen möglichst verhindern. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage. Arzt hinzuziehen bzw. aufsuchen.
Nach Einatmen für Frischluft, Ruhe und Wärme sorgen. Gegebenenfalls Arzt verständigen.

Sachgerechte Entsorgung



Verschüttete Flüssigkeit mit Universalbinder aufsaugen und ebenso wie Abfälle in verschlossenen Gefäßen der zuständigen Stelle zur Entsorgung übergeben. Kleine Mengen dürfen mit Wasser verdünnt in die Kanalisation gelangen.